

JAGD - PASSION - NACHHALTIGKEIT



K&K PREMIUM JAGD

**JAGD AUF BRAUNBÄR
KAMTSCHATKA 2022**



WWW.PREMIUM-JAGDREISEN.DE



KAMTSCHATKA - HEIMAT KAPITALER BÄREN

Kamtschatka ist die größte Halbinsel Ostasiens mit einer Länge von über 1.200 km und einer Breite von etwa 450 km. Erst 1990 durften westliche Gäste dieses Terrain betreten. Vorher war sie 50 Jahre lang militärisches Sperrgebiet und selbst Russen durften sie nur mit einer Sondergenehmigung betreten.

Der Braunbär (*Ursus arctos*) ist das größte Landraubtier unserer Erde. Mit Lebendgewichten von über 500 kg und Deckenlängen von mehr als 3 m, ist es eine der eindrucksvollsten Trophäen, die man heute noch erbeuten kann. Kamtschatka hat einen so hohen Bestand an Braunbären von so guter Qualität, dass alle von uns durchgeführten Jagden eine sehr hohe Erfolgsquote gehabt haben. Es ist die Regel, dass jeder unserer Gäste mit 'seinem' Bären nach Hause zurückkehrt.

Traditionell beginnt die Frühjahrsjagd auf Braunbären in der letzten Aprilwoche, das ist auch eine sehr erfolgversprechende Zeit. Es liegt noch Schnee und die Bären ziehen auf der Suche nach Fraß weit umher. Die örtlichen Berufsjäger kennen natürlich aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung jene Stellen,

die gerne von Bären aufgesucht werden. Je nach Schneelage werden bei der Jagd auch Schneemobile eingesetzt. Das ist auch nach deutschen Maßstäben waidgerecht, denn das Schießen von den Schneemobilen ist strengstens verboten. Es geht nur darum, die teils riesigen Entfernungen schnell zu überbrücken, damit alle Revierteile – auch die entlegensten – bei der Suche nach schussbaren Bären abgeglast werden können. Vergessen Sie unsere heimischen 500 Hektar Reviere, wir reden über ein Areal von vielen hundert Quadratkilometern.

Bären sind mit guten Sinnen ausgestattet, insbesondere der Geruchssinn. Es ist kaum zu glauben, auf welche Entfernungen das Großraubwild Gefahr oder auch Aas wittern kann.





Bärenjagden in Russland haben eine Jahrhunderte alte Tradition und ein erfolgreicher Bärenjäger genießt in diesem Land ein hohes Ansehen.

Auf Kamtschatka ist alles riesig. Nicht nur die Bären, auch die Jagdgebiete, die Vulkane, was immer man nimmt. Um zum Erfolg zu kommen, werden unsere Gäste nur von speziell ausgebildeten örtlichen Jägern geführt. Denn nicht nur Ortskenntnisse, auch das vertraut sein mit der Lebensweise der Bären sind unbedingte Grundvoraussetzung für erfolgreiche Jagden. Wir verlassen uns da seit vielen Jahren auf einen russischen Jagdveranstalter, mit dem wir nicht nur die Bärenjagden durchführen, sondern auch Schneeschaf, Elch und Argalis jagen.

Bärenjagden sind nicht gerade zum Schnäppchenpreis zu bekommen, deshalb ist eine langfristige Planung und Vorbereitung von Vorteil. Verlassen Sie sich auf uns, wir sprechen bei solchen Jagden jedes Detail mit Ihnen ab! An dieser Stelle noch einige Informationen zum Braunbären. Bären sind einzeln lebende Raubtiere. Nur die führende Bärin hat ständig ihre Jungen in nächster Nähe bei sich und ist strengstens geschützt. Grundsätzlich sind alle einzelnen ziehenden Bären schussbar, wobei man natürlich nach den stärksten Exemplaren Ausschau hält. Bekanntlich haben die Russen sehr strenge Wildschutzgesetze und auch für Kamtschatka werden alljährlich nur wenige Lizenzen erteilt. Auch hier - im fernen Osten - spielt Nachhaltigkeit eine große Rolle.

Die Deckenfärbung reicht vom hellen Braun bis hin zu fast schwarz. Bärenjäger sollten mit realistischen Vorstellungen nach Kamtschatka reisen. Legen wir die Maße aller in den letzten zehn Jahren erlegten Bären zugrunde, so liegt etwa zwei Drittel im Bereich zwischen 8,5 und 9,5 Fuß. Das restliche Drittel teilen sich die schwächeren Exemplare und auch die wirklichen Kapitalbären ab 10 Fuß.



... AUF IN DEN FERNEN OSTEN

Obwohl am 'Ende der Welt' ist eine Reise nach Kamtschatka nicht mehr so strapaziös wie noch vor zwanzig Jahren. Gute und preiswerte Flugverbindungen, vernünftiger Service und geschulte Mitarbeiter des Veranstalters erwarten Sie!

Von Deutschland aus fliegen Sie nach Moskau und dort treffen Sie bereits Mitarbeiter des russischen Veranstalters. Je nach Flugverbindung können Sie einmal übernachten oder Sie fliegen am gleichen Tag weiter. Bereits am frühen Abend startet die Maschine bereits gen Petropavlovsk. Am Vormittag des nächsten Tages sind Sie auf Kamtschatka. Je nach Ankunftszeit, Witterungsbedingungen und Lage des Jagdgebietes bleiben Sie entweder noch eine Nacht in Petropavlovsk oder Sie werden direkt mit dem Helikopter oder dem Geländewagen ins Jagdgebiet gebracht.

Dort angekommen richten Sie sich ein und dann kann die Jagd beginnen. Ab jetzt jagen Sie in einer anderen Welt.

WAFFEN & AUSRÜSTUNG



Kaum enden wollende Taiga, Flüsse, gegen die unser Rhein ein Rinnsal ist, Berge, erloschene Vulkane. So präsentiert sich Kamtschatka uns Jägern. Von nun an sind die Jagdführer Ihre ständigen Begleiter. Wenn während der Jagd auch nur eine eingeschränkte Konversation möglich ist, mit Händen und Füßen versteht man sich. Es sind erfahrene Männer, mit denen Sie jagen. Gut ausgebildet und passioniert. Viel kann man von den Russen erfahren und selbst weitgereiste Auslandsjäger können noch dazu lernen.

Mit dem Schneemobil oder auch zu Fuß wird das Jagdgebiet revidiert, immer auf der Suche nach frischen Fährten und schussbaren Bären. Kommen starke Bären in Anblick, werden diese vorsichtig angepörscht um in Schussposition zu kommen. Schießen Sie nur, wenn der Bär breit steht, denn angeschossene Bären sind eine ernsthafte Gefahr. Nehmen Sie auf die Reise einen robusten Repetierer mit in einem leistungsstarken Kaliber. Kaliber wie 8 x 68 S, 9,3 x 62 oder 64 und alle Kaliber aus der .300-er Gruppe (Winchester, Weatherby, Pegasus und ähnliche) sind bestens geeignet. Wärmende, winddichte und wasserabweisende Oberkleidung ist wichtig, ebenso Gamaschen und gut eingelaufenes Schuhwerk mit griffiger Profilsohle. Mützen und Handschuhe sollten ebenso zur Ausrüstung gehören wie ein kleiner Tagesrucksack, in dem Ihre Utensilien untergebracht werden. Wir haben für die Frühjahrsjagden auf Kamtschatka Ausrüstungshilfen vorbereitet, die wir Ihnen gerne schicken.



UNTERKUNFT

... CAMPS IN DER TAIGA

Während Ihres Aufenthaltes wohnen Sie in gut ausgebauten Jagdhäusern oder in einfachen Zeltcamps im Jagdgebiet. Diese sind zwar einfach, aber zweckmäßig eingerichtet. Erwarten Sie bitte keinen Komfort im westlichen Sinne.

Es gibt einen Schlafraum, Küche und sanitäre Anlagen. Bis jetzt sind all unsere Gäste zufrieden gewesen. Ein guter Ofen sorgt für Wärme, denn Kamtschatka ist im Frühjahr ein sehr unwirtliches Land. Minusgrade, Wind und heftige Schneeschauer sind normal, aber welchem Bärenjäger macht das schon etwas aus? Das Essen ist einfach, aber schmackhaft. Vor allen Dingen reichlich, denn beim Jagen in Kälte und Schnee verbraucht man doch mehr Kalorien als bei unserer normalen Tätigkeit im Büro.

Wer bei uns eine Braunbärenjagd bucht, kann sich darauf verlassen, dass er von Anfang an penibel und akkurat über alle Details einer solchen Reise aufgeklärt wird. Denn so eine Reise wird man sicherlich nur einmal im Leben unternehmen und da sollte alles passen.

WICHTIGE ANMERKUNG: Beachten Sie bitte bei der Waffeneinfuhr die aktuellen Bestimmungen der BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle).

Nebenkosten:

- Flüge bis Petropavlovsk
- Bearbeitungsspesen 195.- €
- Visum 200.- €
- Formalitätenpaket 200.- €
- Evtl. Hotels vor oder nach der Jagd, Trinkgelder

Es gelten die AGB der Firma K&K Premium Jagd GmbH. Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.



DETAILS & KOSTEN



ANGEBOT • BRAUNBÄRENJAGD (11. APRIL BIS 10. JUNI)

- 13 bis 14 Reisetage
- Circa 9 Jagdtage
- Empfang in Petropavlovsk
- Unterkunft & Verpflegung
- Pirschführung
- ABSCHUSS EINES BRAUNBÄREN, EGAL WIE STARK.
- Jagdorganisation Einzeljagd
- Russische Jagdlizenz
- Alle Transporte im Jagdgebiet
- Transfer Petropavlovsk-Jagdgebiet h/z
- Dolmetscherdienste

9.980.- €

Zusatzinformationen:

- | | |
|------------------------------------------|-----------|
| • Abschussgebühr 2. Braunbär | 5.500.- € |
| • Rückzahlung bei Nichterlegung Braunbär | 2.200.- € |
| • CITES, je Wildart und pro Stück | 200.- € |

Bei allen Wildarten gilt: Angeschweißt gilt als erlegt!



K&K PREMIUM JAGD

K&K Premium Jagd GmbH
Hohe Strasse 100
44139 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 390 84 500
Fax: +49 (0) 231 390 84 509

E-Mail: info@premiumjagd.de
Web: www.premium-jagdreisen.de